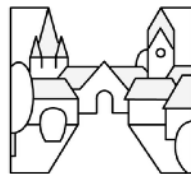




„Et Blättche“

Auflage: 420 Stück



Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath

Liebe Hülchratherinnen, liebe Hülchrather!

Ostern ist schon wieder vorbei, die ersten Freiluftveranstaltungen wie der „Tanz in den Mai“ der Jungschützen und der „Florianstag“ unserer Feuerwehr kündigen sich an.

Mit großen Schritten gehen wir auf unser diesjähriges Schützen- und Heimatfest zu.

Gemeinsam mit unserem Königspaar S. M. Dirk I. und Königin Dorothee sowie unserem Kronprinzenpaar Jörg I. und Kronprinzessin Karola werden wir wieder ein rauschendes Fest feiern, und ich bin davon überzeugt, dass auch in diesem Jahr wieder mindestens ein „Kandidat“ an die „Stange“ geht.

In der vorliegenden Ausgabe des „Et Blättche“ stellen wir euch wieder viele Informationen und Projekte vor:

Besonders stolz sind wir auf die bereits abgeschlossenen Arbeiten zur Umfeldgestaltung am Jüdischen Friedhof in Form eines kleinen Parks. Wie man beobachten kann, treiben die jungen Obstbäume schon aus und tragen ihre erste Blüte.

Vor einigen Wochen wurde bereits in der Tagespresse davon berichtet, und so suchen wir nun nach einem passenden Namen für diese schöne neue Grünfläche im Neubaugebiet Hülchrath`s. Daher bitten wir alle Hülchratherinnen und Hülchrather einmal über einen passenden Namen für diesen neuen, kleinen Park nachzudenken.

Es befinden sich schon mittlerweile 10 Vorschläge auf der Liste, und nach einer Entscheidung im Arbeitskreis „Unser Dorf“ werden wir im Spätsommer im Rahmen eines kleinen Festes unserem neuen Park dann gebührend einweihen.

Inhalt

Begrüßung

Aktuelles

Infos

Termine

Projekt

Eure Vorschläge erbitten wir unter folgender Email-Adresse:

info@schloss-stadt-huelchrath.de

Herzlichen Dank schon einmal für eure Namensvorschläge

Wie bestimmt viele beobachtet haben, gibt es z. Zt. Aktivitäten im Bereich des Zaunes am Bolzplatz, Jägerhof. Auf unsere Bitte wurden im Auftrag der Stadt Grevenbroich durch die Wirtschaftsbetriebe Grevenbroich der Grünstreifen schon einmal gereinigt und die Triebe der Sträucher gestutzt bzw. entfernt.

In einem nächsten Schritt erfolgt, durch die **Dorf-Gemeinschaft-Hülchrath**, voraussichtlich bis Mitte Mai die Demontage des alten Maschendrahtzaunes und die Montage eines neuen Zaunes.

Weiterhin ist geplant den Grünstreifen auf der gesamten Länge mit Wildblumen einzu- sähen, damit unser Dorfeingang für Besucher und Gäste sowie uns selbst einladender wird.

Abschließend möchte ich darauf hinweisen, dass in diesem Jahr wieder der Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ stattfindet. Wir haben die Schloss-Stadt-Hülchrath natürlich hierzu angemeldet und möchten darauf hinweisen, dass uns in der letzten Woche im Juni die Kreisbewertungskommission zum diesjährigen Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ besucht.

Den genauen Besuchstermin werden wir noch frühzeitig mitteilen. Wir würden uns sehr freuen, wenn beim Besuch der Bewertungskommission, ähnlich wie im Jahr 2015, möglichst viele Hülchratherinnen und Hülchrather hieran teilnehmen. Durch eine hohe Besucheranzahl während des Rundgangs erhöht man seine Chancen erheblich.

Und nun viel Spaß beim Schmökern in dieser neuen Ausgabe des „Et Blättche“.

„Net kalle, donn“!

Euer Albert Stromann,

Vorsitzender der Dorf-Gemeinschaft-Hülchrath



JUNGE JUNGS LADEN EIN ZUM



TANZ IN DEN MAI

WANN

30. APRIL AB 18:00 UHR

WO

KIRMESPLATZ HÜLCHRATH

„OP DE BLEESCH“

Station an der „Historischen Flurkapelle“

(US/PS) Neben den eingetragenen Denkmälern gibt es in der Schloss-Stadt-Hülchrath auch weitere historische Gebäude die erwähnens- und sehenswert sind.

Hierzu zählt z. B. das „Historische Heilighäuschen“ der Familie Bongartz an der Jahnstraße.

Im Rahmen der diesjährigen Fronleichnamsprozession am Donnerstag, den 15.06.2017 soll die „Historische Flurkapelle“ an der Jahnstraße als eine der vier Prozessionsstationen dienen.

Gemeinsam mit der Familie Bongartz/Steffensen und der Nachbarschaft der Ferdinandstraße/Am Jägerhof soll die Flurkapelle für die Prozession entsprechend vorbereitet und dekoriert werden.

Entstehungsgeschichte der „Historischen Flurkapelle“:



Die „Historische Flurkapelle“ ca. 1950er Jahre in einer Obstwiese „Im Hülchrather Feld“.

1946 errichteten die Eheleute Wilhelm und Margarete Bongartz das Heiligenhäuschen im „Hülchrather Feld“ zum Dank für die glückliche Heimkehr der Söhne aus dem zweiten Weltkrieg.

Unter Verwendung von verschiedensten, zu dieser Zeit verfügbaren, Baumaterialien entstand eine Flur-/Feldkapelle in der freien Landschaft.

Ursprünglich war die Flurkapelle umringt von Obstwiesen, Gärten und Feldern.

Durch die Weiterentwicklung der Ortschaft Hülchrath steht das Heiligenhäuschen heute in einem Wohngebiet an der Jahnstraße.



Freiwillige Feuerwehr Grevenbroich

Löschzug

Hülchrath / Münchrath

FLORIANSTAG

(Tag der offenen Tür)

1. Mai , ab 11:00 – 18:00 Uhr

Eingeladen sind alle Freunde von Nah und Fern



Wir bieten :

**Informationen rund um die Feuerwehr
Getränke- und Grillstand - Cafeteria
Bastel- und Malaktionen für Kinder**

**Besuchen Sie uns in unserem Feuerwehr-Gerätehaus
am Josef-Lecher-Weg 31 in Hülchrath!**

„kfd Hülchrath“ heißt jetzt „Katholische Frauengemeinschaft Hülchrath“

(MH) Nach einem Mehrheitsbeschluss auf unserer letzten Mitgliederversammlung am 29.10.2016 sind wir ab diesem Jahr aus dem Bundes-, und Diözesanverband ausgetreten. Wir werden weiterhin bei den Treffen auf Pfarrverbandsebene teilnehmen und im regen Austausch bleiben.

Außer dass wir uns nicht mehr kfd Hülchrath (Katholische Frauengemeinschaft Deutschland) nennen werden sondern nur noch Katholische Frauengemeinschaft Hülchrath hat sich für unsere Mitglieder nichts verändert.

Kurzberichte von unseren diesjährigen durchgeführten Veranstaltungen:

➤ **Karneval**

So hat auch in altbewährter Weise wieder die närrische Sitzung stattgefunden. Der Saal des Sebastianushauses war wieder gut gefüllt und es herrschte eine ausgelassene Stimmung.

In diesem Jahr können wir je 500,- € an das Hospiz Jona, das Kinder- und Jugendhospiz Olpe und das Kinder- und Jugendhospiz Regenbogenland in Düsseldorf spenden. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle Anwesenden, die dazu beigetragen haben, dass so eine stolze Summe zusammengekommen ist. DANKE !

➤ **Frühlingskaffee**

Bedingt durch die Renovierungsarbeiten der Kirche im Winter wurde aus dem Adventskaffee ein Frühlingskaffee. Er wurde mit fast 40 Teilnehmerinnen gut angenommen. Neben musikalischen Beiträgen von Kindern aus der Jugendmusikschule erfreute uns Fr. Pesch mit Geschichten „op Platt“. Eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen sorgte für das leibliche Wohl.

Die eine oder andere Dame meinte ein Frühlingskaffee sei der bessere Termin, da sich die Veranstaltungen im Dezember knubbeln.

Das Spielmobil ist unterwegs!

Bei trockenem Wetter fahren wir die aufgeführten Spielplätze an!

- | | | | |
|---------------|------------------------------|--------------|--------------------------|
| 10.-13. April | Orken Düsseldorf Str. | 17.-21. Juli | Noithausen Am M... Hof |
| 18.-21. April | Neurath Welchenberger Str. | 24.-28. Juli | Fl... |
| 26. April | Wevelinghoven Heyerweg | 31. Juli | |
| 3. Mai | Langwaden Am F... | | |
| 10. Mai | H... | | |

Wann: Mittwoch, 21. Juni
Von: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Spielplatz
Hülchrath, Josef-Lecher-Weg

- | | | | |
|----------|-----------------------------|--------------|-----------------------------|
| 12. Juli | Stadtmitte Stadtparkinsel | 1. Okt. | Neukirchen Ackerstr. |
| | Neuenhausen Sanddornweg | 11. Okt. | Neuenhausen Damaschkestr. |
| | Wäcker-Str. | 18. Okt. | Kapellen Rilkestr. |
| | von-Galen-Str. | 23.-27. Okt. | Gustorf Schillingshof |



Jugendamt Grevenbroich
 Tel. 02181-608406 | jugend@grevenbroich.de



ALTE FEUERWACHE
GREVENBROICH



Gießkannenhalter an der zentralen Wasserzapf- und –schöpfstelle

(PS) Nach der Stilllegung der Aussegnungshalle Ende 2015 erfolgte im Frühjahr 2016 in enger Zusammenarbeit zwischen dem **Fachdienst „Friedhofswesen, Garten und Parkanlagen“** der Stadt Grevenbroich und der **Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath** die Schaffung einer neuen zentralen Wasserzapf- und –schöpfstelle. Unter Verwendung der vorhandenen Zapfeinrichtung (Feldstele) an der Jahnstraße und des vorhandenen Schöpfbeckens von der stillgelegten Aussegnungshalle erfolgte die Anordnung in der Mitte des Friedhofes.



ZENTRALE WASSERZAPF- / -SCHÖPFSTELLE „FRIEDHOF JOSEF-LECHER-WEG“

Im Laufe des Sommers wurde festgestellt, dass für die Lagerung der Gießkannen auf dem Friedhof die erforderlichen Halter fehlten.

In Abstimmung mit dem **Fachdienst „Friedhofswesen, Garten und Parkanlagen“** der Stadt Grevenbroich und zur Vervollständigung der neuen Wasserzapf- und -schöpfstelle stellte die **Dorf-Gemeinschaft-Hülchrath** kostenlos zwei Gießkannenhalter zur Verfügung.

Unter Verwendung von zwei Absperrpollern bestückte unser **AK-Mitglied Hans-Josef Sandkaul** die Absperrpoller mit jeweils drei entsprechenden Aufhängehaken.

Die Montage der beiden Gießkannenhalter, veranlasst durch den **Fachdienst „Friedhofswesen, Garten- und Parkanlagen“**, wurde kurzfristig durch die **Firma Christof Lange** in der Woche nach Ostern ausgeführt.

Jetzt können hier ab sofort insgesamt sechs Gießkannen zentral gelagert werden.



ANORDNUNG GIESSKANNENHALTER „FRIEDHOF JOSEF-LECHER-WEG“

Die Nutzer des Friedhofes werden gebeten, die neuen Gießkannenhalter zur zentralen Lagerung der Gießkannen intensiv zu nutzen bzw. die genutzten Gießkannen nach Gebrauch dort wieder aufzuhängen!

Die durchgeführte Maßnahme, ist ein positives Beispiel, zu den Themen „Pflegezustand der Friedhöfe in Grevenbroich“ und der Zusammenarbeit der **Dorf - Gemeinschaft** mit dem zuständigen Fachdienst der Stadt Grevenbroich.

Die **Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath** bedankt sich bei den Mitarbeitern des **Fachdienst „Friedhofswesen, Garten und Parkanlagen“** für die erneute unkomplizierte und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

V I E L E N D A N K !

Fakten zu „Verkehrsspiegel“

(AS/PS) Nach der Umgestaltung der Herzogstraße im Bereich des ehemaligen Zolltores und der erneuten Beschädigung des Verkehrsspiegels, sowie der Reparatur ist die Diskussion bzgl. des Verkehrsspiegels wieder aufgeflammt.

Grundsätzliches zu Verkehrsspiegel (Quelle wikipedia):

In der Fachwelt ist die Wirksamkeit von Verkehrsspiegeln umstritten. Seitens der Kritiker wird unter anderem angeführt, dass **Verkehrsspiegel dem Verkehrsteilnehmer eine Sicherheit nur vortäuschen** würden, obwohl diese tatsächlich nicht bestehe.

Folgende Nachteile sind bekannt:

- Verschmutzung durch Umwelteinflüsse oder Vandalismus
- Verzerrtes, verkleinertes Spiegelbild (Gefahr von Falschinterpretation)
- Unwirksamkeit durch unbeabsichtigtes oder vorsätzliches Verdrehen
- Blendefahr durch Scheinwerfer oder Sonneneinstrahlung
- Entstehung von toten Winkeln im Spiegelbild (Radfahrer und Fußgänger)

Bei vielen Straßenbaulastträgern haben diese Nachteile dazu geführt, dass Verkehrsspiegel nur noch in Einzelfällen oder gar nicht mehr genehmigt werden.

Rechtliche Regelungen in Deutschland:

In der **deutschen Straßenverkehrsordnung** werden **Verkehrsspiegel als Verkehrszeichen oder Verkehrseinrichtung nicht aufgeführt**. Aus Sicht des Straßenverkehrsrechts handelt es sich beim Verkehrsspiegel lediglich um ein Hilfsmittel, **die grundsätzliche Sorgfaltspflicht (beispielsweise nach § 10 beim Ausfahren aus einem Grundstück) gilt weiterhin**. Im Zweifelsfall muss sich der wartepflichtige Verkehrsteilnehmer vorsichtig in den Bereich hineintasten oder sich einweisen lassen.

„Ein Verkehrsspiegel ist kein Verkehrszeichen. Er soll dem Wartepflichtigen das Hineintasten in eine Kreuzung oder einem Einmündungsbereich erleichtern, befreit ihn jedoch nicht davon, sich unmittelbar vor der Einfahrt in die Vorfahrtsstraße über die Verkehrslage zu orientieren.“

– OLG Karlsruhe VRS 1980, 1172

„Maßnahmen gegen Beschlagen oder Vereisung der Spiegel sind nicht vorgeschrieben.“

– OLG Frankfurt NZV 1989, 191

Sachstand aus Sicht der Dorf-Gemeinschaft zum Verkehrsspiegel ist z. Zt. folgender:

Der vorhandene Verkehrsspiegel ist:

- schon länger falsch eingestellt und ist daher eigentlich nicht nutzbar
- durch vorbeifahrende Fahrzeuge wird er immer wieder verstellt, beschädigt und müsste erneuert werden
- Kosten (ca. 300,- bis 400,- Euro) muss der Antragsteller übernommen
- Straßenbaulastträger würde den Verkehrsspiegel ersatzlos entfernen

Ersatzmaßnahmen zur Orientierung an der Einmündung:

Aufgrund der Verbreiterung der Bürgersteige im Rahmen der Umgestaltung des Bereichs „Ehemaliges Zolltor“ soll jetzt noch als abschließende Maßnahme die geplante Straßenmarkierung an den neue Bordsteinverlauf auf der Herzogstraße angepasst bzw. versetzt werden.

Danach besteht die Möglichkeit, sich aus der Broichstraße weiter in den Straßenbereich Herzogstraße hineinzutasten als dies zur Zeit möglich ist. Die **Dorf-Gemeinschaft** hat bereits beim zuständigen Straßenbaulastträger, dem Rhein-Kreis Neuss, um eine zügige Bearbeitung der Überarbeitung der Straßenmarkierung gebeten. Diese wurde uns kurzfristig zugesagt.



Derzeitige Situation mit alter Fahrbahnmarkierung

Wir hoffen, dass durch diese Maßnahme eine erhebliche Verbesserung der Einmündungssituation entsteht und die ohnehin „rechtlich auch sehr unsichere Notwendigkeit des Verkehrsspiegel“ (siehe oben) hinfällig wird.

Danach kann der Verkehrsspiegel durch den Straßenbaulastträger endgültig entfernt werden.

Ein Thema, dass wir gerne hinter uns lassen würden...

(IH/PS) Vor einiger Zeit haben wir uns an dieser Stelle schon einmal über die Hinter-lassenschaften unserer geliebten Vierbeiner beklagt. Und müssen feststellen: es hat sich was getan.

Einmal zum Guten:

der Fleckenweiher ist im Großen und Ganzen von hartnäckigen Tretminen verschont geblieben.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von den Anliegern und der Dorf-Gemein-schaft!

Aber leider gibt's auch nicht so Gutes zu berichten:

neben den Wegen in die freie Landschaft Richtung Bahndamm, den Randstreifen und Feldrändern, ist unser neu gestalteter Park am „Jüdischen Friedhof“ wohl als frischer Ablage-Platz einiger Hundehalter für ihre Schützlinge entdeckt worden. Schade. Denn gerade hier am geschichtsträchtigen Friedhof sollte doch genügend Respekt und Umsicht gezeigt werden – das sind wir doch diesem besonderen Ort schuldig.

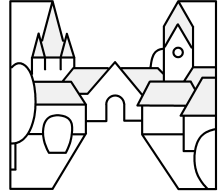
Die Nutzung des neuen Parks z.B. mit Vierbeinern sehen wir gerne, wenn die Hinter-lassenschaften ordnungsgemäß entsorgt werden.

Wir alle erfreuen uns an schönen sauberen Grünanlagen und wir alle wollen doch, dass es so bleibt.

Einfach eine Plastiktüte bereithalten und im nächsten Papierkorb entsorgen. So einfach ist das.

Und wir sind uns sicher, dass sich dann auch diejenigen riesig freuen, die keinen Hund haben.

In diesem Sinne also auch heute wieder: wuff wuff und wau wau!



Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath

Unser Dorf hat Zukunft

Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath Albert Stromann Schloss Hülchrath, 41516 Grevenbroich

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Kinder, Anzahl: _____ Geburtsjahr: _____

erklärt(en) seinen / ihren Beitritt als Mitglied in die „Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath“.

Ort / Datum

Unterschrift(en)

Ich bin / wir sind mit einem Jahresbeitrag in Höhe von:

12,00 Euro Einzelmitgliedschaft

20,00 Euro Familienmitgliedschaft (ab zwei Personen) einverstanden.

Des weiteren bin ich / sind wir damit einverstanden, dass meine / unsere Daten ausschließlich zur vereinsinternen Mitgliederverwaltung, elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Diese Einverständniserklärung kann jederzeit von mir / uns schriftlich widerrufen werden.

Ort / Datum

Unterschrift(en)

Dorf - Gemeinschaft - Hülchrath (Mitgliederbetreuung/-verwaltung)

z. Hd. Frau Helga Schneider

oder

z. Hd. Frau Sandra Stromann

Broichstraße 10

Schloss Hülchrath

41516 Grevenbroich-Hülchrath

41516 Grevenbroich-Hülchrath

Bankverbindung:

Sparkasse Neuss

IBAN: DE87 30550000 0080224462

BIC: WELADEDNXXX

Aktuelle Termine

30.04.2017	Maibaumsetzen	Op de Bleesch	18.00 Uhr
01.05.2017	Florianstag	Feuerwehrgerätehaus	11.00 Uhr
21.05.2017	Afrika Markt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
25.05.2017	Vatertagstreff in Mühlrath	Mühlrath	11.00 Uhr
25.05.2017	Vatertag im Rock-Zelt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
15.06.2017-	Schützenfest in Hülchrath	Kirmesplatz	12.00 Uhr
20.06.2017			
08.07.2017	Mittelaltermarkt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
09.07.2017	Mittelaltermarkt	Schloss Hülchrath	11.00 Uhr
22.07.2017	Kubanische Nacht	Schloss Hülchrath	18.00 Uhr
29.07.2017	Schützenbiwak	Schießwiese	15.00 Uhr

Hülchrather und Mühlrather beteiligten sich am 13. Dorfputz

(PS) Am 11. März schwärmten bei sonnigem Wetter eine große Anzahl von Sammlern aus, um auch in diesem Jahr den angesammelten Müll rund um die Dörfer und aus der Landschaft zu beseitigen.

In diesem Jahr konnten wir fast die doppelte Anzahl Helfer gegenüber 2016 begrüßen.

Der aufgestellte Müllcontainer war gegen Mittag wieder gut gefüllt. Mit der jährlichen Unterstützung der Fa. „Wilhelm Strierath“ konnten wir den Transport des angefallenen Mülls erledigen.

Zum Abschluss des Dorfputzes fand wieder das gemütliche Eintopf-Essen statt.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für das fleißige Saubermachen; bei den Kindern der KiTa-Hülchrath für die Vorarbeit am Freitag aber auch beim Betreiber der Gaststätte „Zur Post“, der die Erbsensuppe wieder gesponsert hat.

Für den **Dorfputz im Jahr 2018** wünschen wir uns, dass die **Zahl der aktiven Dorfputzer konstant bleibt**, unter dem Motto

„Viele Hände, schnelles Ende“.

JuBe - Electric



Hier finden Sie uns
JuBe-Electric GmbH
Neusser Str. 109
41363 Jüchen

Telefon: +49 (0)2165 8791530
Fax: +49 (0)2165 8791531
E-Mail: [info\[at\]jube-electric.de](mailto:info[at]jube-electric.de)
www.jube-electric.de